



„Hallo liebe Kinder, ich bin der Rabe Rudi Radlos! Ich freue mich, dass ich mich heute mit euch auf eine spannende Fahrradrallye begeben darf. Wir werden einige Fragen beantworten und hoffentlich auch viele Punkte sammeln. Lasst uns nun losfahren und ganz viel Spaß haben!“

Startpunkt:

Touristinformation, Rathausplatz 9, 46414 Rhede

Ihr kehrt dem Rathaus zu den Rücken, die Kirche wird euch mit ihrer Pracht entzücken. Fahrt noch schnell über den Markt, hier wird aber nicht geparkt! Denn ihr sollt sofort weiter, das müsst ihr begreifen, über das Tier mit den vielen Streifen. Nun geht es schräg geradeaus und vorbei am Bücherhaus. Der Weg springt entzwei, zum Klausenhof wollt ihr nicht, mal ganz nebenbei.

- 1. Ist das etwa eine Schule? Bildet aus den bunten Buchstaben, die ihr an der Wand sehen könnt, drei verschiedene Wörter!**

Lösungen: _____

Diese Straße lasst ihr auf euch wirken, bis ihr abbiegt in den Weg der Birken.

- 2. Wie viele Sommersprossen hat das Mädchen auf dem gelben Schild?**

Lösung: _____

- 3. Wie viele Fahrräder können am Ende des Weges insgesamt abgestellt werden?**

Lösung: _____

Nach etwas Gestrampel seht ihr eine Ampel. Bei rot bleibt ihr stehen, bei grün könnt ihr gehen! Folgt nun mit eurem Rad nach rechts dem kleinen Pfad. Jetzt geht es in Richtung Spoler, dann fühlt ihr euch direkt wohler.

4. Ein kleines Rätsel zwischendurch: Welche Vogelarten wurden hier geschüttelt?

M E L S A _____

W I I T T K _____

L R S T E E _____

L R S E O D S _____

N H C E H O K E L T R _____

Wenn euer Weg nicht mehr weiter geht, ihr hoffentlich das Rätsel besteht:
Ihr wollt heute nicht die Schulbank drücken und nicht links die Straße überbrücken.

5. In welche Richtung springt das Pferd mit dem Bier?

Lösung: _____

Ein roter Pfeil auf weißem Grund, tut eine neue Richtung kund.
Wenn sich der Weg demnächst wird gabeln, müsst ihr die Stegge weiter radeln.

6. Welches Tier thront beim Haus mit der Nummer 13 am höchsten?

Lösung: _____

Fahrt die nächste 3-Uhr-Möglichkeit rein, das wird eure richtige Strecke sein!
Ihr habt den höchsten Punkt erreicht, dreht euch einmal im Kreis.

7. Wieviel Windräder zählt Ihr?

Lösung: _____

8. Auf welches süße „Produkt der Natur“ trifft ihr hier?

Lösung: _____

Wenn ein Diek kreuzt euren Weg, haben Autos das Privileg.
Da ihr ungern wollt zurückkehren, seid vorsichtig beim Überqueren!

9. Wie viele Strommasten könnt ihr auf der rechten Seite zählen, bis ihr abbiegt?

Lösung: _____

Wie wird es wohl für euch weitergehen?
Ihr werdet es auf diesem Schild sehen.



Natur pur gibt es hier zu entdecken, deshalb wird euch nur eine Frage erschrecken.

10. In Rhede steht die höchste Windkraftanlage Nordrhein-Westfalens. Schaut euch um, sie ist an der roten Kennzeichnung zu erkennen. Wie hoch ist diese Windkraftanlage?

- a) 143 Meter
- b) 163 Meter
- c) 183 Meter

Die Route fährt ihr weiter lang und kommt an eine Kreuzung dann.
Jetzt habt ihr die Qual der Wahl, einfach weiter wäre optimal.

11. Haltet bei der Salztangente von Franz John an. Wie viele blaue Stangen ragen hier aus der Erde? Auf dem Infoschild könnt ihr die Bedeutung der Stangen nachlesen!

Lösung: _____

Die Straße am Ende trägt einen Stadtteil in ihrem Namen, in die Niederlande wollt ihr nicht, das sprengt den Zeitrahmen! Drum fährt an dieser Lichtung in die andere Richtung.

12. Wie lautet der gerade erwähnte Stadtteil von Rhede?

Lösung: _____

Nun müsst ihr Euch entscheiden: radeln oder rasten.

- a.) Treibt es euch direkt weiter, voller Tatendrang und heiter, so biegt rechts ab schon kurz darauf, so sieht es vor der Verlauf. Durch das Gatter folgt ihr einem Pättken. Auf diesem fährt ihr mit dem Rädken. Bis zu einem alten Herrenhaus. Hier geht keiner rein noch raus. Doch solltet ihr eine halbe Runde drehen, denn es gibt wirklich einiges zu sehen! Besser ist es wohl, wenn ihr nun folgt dem Radwegsymbol.
- b.) Mögt ihr erst pausieren, dann müsst ihr weiter geradeaus flanieren – bis zum Hof. Dort könnt ihr rasten und müsst nicht fasten, denn Eis gibt es hier in verschiedenen Sorten, dafür aber leider keine Torten.

13. Wie kam das Haus Diepenbrock zu seinem Namen?

- a) Das Herrenhaus wurde im 12. Jahrhundert vom Fürsten Karl Diepenbrock bewohnt.
- b) Der westfälische Ausdruck „diepen brock“ bedeutet „tiefer Bruch“ und beschreibt die Sumpflandschaft, von der das Herrenhaus einst umgeben war.
- c) Der Architekt des Herrenhauses hieß mit Nachnamen Diepenbrock.

Am Ende erreicht ihr eine Allee, links abbiegen lautet hier die Idee. Wenn eine Kreuzung ihr erblickt, nehmt den Radweg, das ist geschickt. Ihr werdet euch die Augen reiben, Richtung Bocholt soll's euch treiben!

14. Findet die ersten vier Hydrantenschilder auf der linken Seite entlang des Radweges und tragt die fehlenden Zahlen in die Bilder ein!



Jetzt habt ihr genug von Schienenkultur, deshalb wählt am Ende den Weg nach 9 Uhr. Ihr habt euch beeilt, die Straße sich teilt! Darum weiter geradeaus, an der Gabelung wählt ihr die Allee, denn in Österreich da liegt so viel Schnee.

15. Haltet an, wenn ihr dieses „Tierchen“ seht und beantwortet folgende Fragen:



Wie heißt das weibliche Wildschwein?

Lösung: _____

Wie heißt das männliche Wildschwein?

Lösung: _____

Wenn ihr mögt diesen Ort, macht doch eine Pause dort! Obwohl es schön ist hier im Wald, wird dieser leider enden bald. Fahrt vorsichtig hier her und „gerade“ durch den Kreisverkehr. Die Straße an der T-Kreuzung trägt in ihrem Namen, eine große und schöne Stadt aus Nordrhein-Westfalen. Dorthin wollt ihr jedoch nicht reisen und lieber Bocholt die Ehre erweisen.

16. Ist die Kirche, an der ihr vorbeifahrt, eine evangelische oder katholische Kirche?

Lösung: _____

Könnt ihr sehen viele Ampeln auf Pfosten, habt ihr erreicht den Wall der Stadt im Osten. Den Langenberg müsst ihr überwinden, vorbei an der Lieben Frau. Bei der Info für Touristen geht es nobel Richtung Westen. Hier ist es nicht aus, doch hier steht ein Nachrichtenhaus.

17. a. Wie heißt die Zeitung, die hier ihren Sitz hat?

Lösung: _____

b. In welchen Orten wird die Zeitung verteilt?

Lösung: _____

Ihr folgt dem roten Radweg: mit einem Satz über den Crispinusplatz bis hin zum Brunnen.

18. Wie heißt der Brunnen , dessen Namensgeber zugleich Patron der Stadt Bocholt ist?

Lösung: _____

Weiter auf dem Weg fürs Rad ihr fahrt – geradeaus in die Brückenstraße gelenkt und nicht verrenkt. Ihr seht, die Brücke führt über die Aa. Darüber ihr müsst, bis die Erleichterung euch küsst.

19. Wie heißt die Brücke?

Lösung: _____

Vorbei am Rathaus geht es weiter auf der „englischen Partnerstadt-Promenade“. An deren Ende müsst ihr bei rot warten und bei grün dürft ihr gehen – das werdet ihr doch wohl verstehen. Haltet Euch nun links, um über die Brücke ein wenig zu flanieren oder zu spazieren. Dann geht es weiter mit dem Rad, nach rechts ihr fahrt, wollt ihr gerne in den Süden reisen – wie ein'ge Meisen. Haltet an bei der VHS ganz intuitiv, um eine Aufgabe zu lösen sehr kreativ!

20. Welche Märchen verbergen sich hinter den nachfolgenden Umschreibungen?

- Volksbefragung verhindert Kindesentführung _____
- Mörder im Hause der Großmutter _____
- Kräftiger Haarwuchs verhilft zu Schäferstündchen _____
- Adelige lebt in Kommune mit Bergarbeitern _____
- Entlohnung nach dem Leistungsprinzip _____
- Vogeleinsatz zur Qualitätsverbesserung verschafft Tanzvergnügen _____
- Leichte Handverletzung führt zur Massenhypnose _____
- Schlaues männliches Haustier auf der Jagd _____
- Grüner Herrscher bittet um Asyl _____
- Alte Dame möchte Jüngling vernaschen _____

Fahrt nun über den Parkplatz an der VHS vorbei, dann könnt ihr erreichen den Radweg völlig einwandfrei. Wollt ihr den Weg so richtig genießen? Dann lasst nun die Aa rechts von euch fließen! Bringt euch eine Straße aus dem Rhythmus raus, geht es für euch trotzdem weiter geradeaus. Denkt bitte an eure Sicherheit, eine Querungshilfe steht bereit.

21. Haltet an, wenn ihr dieses Zeichen seht! Welche fünf Kommunen verbindet der Aa-Radweg?



Lösung: _____

Wenn ihr am Ende erreicht einen Platz, dann müsst ihr in Richtung Ampel ratz fatz!

22. Schaut euch das Monument vor dem Textilmuseum an. Wie nennt man die Räder, die auf den Gussstützen aufgelegt wurden?

- a.) Welle
- b.) Rolle
- c.) Spule

Hoffentlich habt ihr es erkannt, der Weg ist nach einem Präsidenten benannt. Am Ufer des Sees gibt es viel zu sehen, ihr könnt zum Beispiel auf den Spielplatz gehen.

23. Wofür steht die Abkürzung BOTIGA?

Lösung: _____

24. Auf einem See wachsen Seerosen. Jeden Tag vermehren sie sich um das Doppelte. Nach 20 Tagen ist der See komplett mit Seerosen bewachsen. Nach wie vielen Tagen war er nur zur Hälfte bewachsen?

Lösung: _____

Jetzt geht es an der Promenade entlang, bis die DLRG zieht an einem Strang. Fahrt dort vom Weg auf die Straße runter, so kann man machen müde Radler munter.

25. Welchen Schriftsteller entdeckt ihr auf der anderen Straßenseite?

Lösung: _____

Ihr wollt doch nicht hin, wo ihr hergekommen seid und auch nicht Erich besuchen, wisst ihr Bescheid? Erst geht es runter, dann wieder rauf, das ist nun mal der Straßenverlauf.

26. Was kann man bei der Hausnummer 43 machen?

Lösung: _____

Bald macht die Straße einen Bogen, dieser ist euch zu lang gezogen. Damit die Sonne kommt heraus, fahrt ihr bitte weiter geradeaus.

27. Wie heißt die Landschaft in der ihr euch befindet?

Lösung: _____

Zwei Mal wird dieser Weg sich teilen, dann müsst ihr aber rechts verweilen!

28. Wie heißt die Landschaft in der ihr euch nun befindet?

Lösung: _____

29. Wie viele orangefarbene Tanks könnt ihr durch das große ovale Fenster sehen?

Lösung: _____

Zum Ende geht es steil bergauf, schafft ihr das in einem Lauf? Fahrt die Brücke rauf und nicht runter, damit ihr werdet wieder munter. Wenn ihr ein weißes Schild könnt sehen, wird es in Richtung Rhede gehen!

30. Wie weit ist es noch?

Tragt die fehlende Zahl in das Bild ein!



Bald sollt ihr kommen in Berührung, mit einer Fahrradunterführung! Bevor euch der Weg in die Siedlung wird führen, möchtet ihr lieber das Bachufer aufspüren.

31. Wie viele Laternen stehen auf der rechten Seite bis zur Querstraße?

Lösung: _____

Überquert erst eine Straße und dann einen Weg. Seid ihr richtig? Eine Ampel ist euer Beleg! Jetzt bitte weiter stadteinwärts fahren, dann wird die Kirche rechts von euch strahlen. Links vom Bach fährt es sich einfach besser, deshalb überquert das Fließgewässer. Macht nach links einen großen Satz, dann steht ihr auf dem Kirmesplatz.

32. Aus welchem Jahr ist das Kettenkarussell auf der Kirmes Infotafel?

Lösung: _____

Keine Sorge, es ist wirklich nicht mehr weit, fahrt zurück zum Rathaus mit Geschwindigkeit!



„Liebe Kinder, danke für diese tolle Fahrt!
Ich bin gespannt, wie viele Punkte ihr sammeln konntet.
Euer Rabe Rudi Radlos“

